

Urlauberbus beförderte schon mehr als 60 000. Fahrgäste

Angebot wird sehr gut von Urlaubern genutzt

(Aurich/Jever, 04.08.2009) „Eigentlich hatten wir für Anfang August den 50.000sten Fahrgast erwartet“, führten Tilli Rachner, Geschäftsführer der Verkehrsregion Ems-Jade (VEJ) und Manfred Folkers, Regionalleiter von Weser-Ems Bus und Vertreter der Verkehrsunternehmen im Verkehrsverbund Ems-Jade, aus. In dem alten Urlauberbus, der insbesondere in der westlichen Hälfte der ostfriesischen Halbinsel verkehrte, wurde diese Zahl in der Regel erst Ende September erreicht. „Die jetzige Entwicklung der Fahrgastzahlen übertrifft aber selbst unsere eigenen optimistischen Prognosen!“

Der Urlauberbus ist ein Tarifangebot für Urlauber. Gegen Vorlage einer Kur- oder Gästekarte können alle Busse des Verkehrsverbundes Ems-Jade und im Ammerland für nur 1 € je Person und Fahrrichtung genutzt werden. Verkehrsverbund und Verkehrsregion hatten das Angebot ab dem 15. März 2009 auf den gesamten Bereich des Verkehrsverbundes Ems-Jade und den Landkreis Ammerland ausgedehnt.

„Dem Ziel, nach Abschluss der Aktion am 31. Oktober 2009 insgesamt mehr als 100.000 Urlauber in den Bussen der Region befördert zu haben, kommen wir in großen Schritten näher“, so Folkers und Rachner.

Auch im Wangerland wird der Urlauberbus gut von den Gästen angenommen. Gerne nutzen die Touristen das attraktive und preiswerte Angebot. Neben der Verbindung über die Linie 121 nach Wilhelmshaven kommen sehr viele Urlauber mit der Ferienlinie 227 nach Jever. Aber nicht nur in die Städte fahren die Urlaubsgäste, auch umgekehrt nutzen städtische Gäste gerne den Urlauberbus für einen Besuch der Strände im Wangerland oder anderer Ziele.

Am Dienstag, den 04. August 2009 wird nun bereits der 60.000ste Fahrgast erwartet. Er wird von einem „Großen Bahnhof“ empfangen werden. Wangerlands neue Tourismuschefin Ute Draschba, Tilli Rachner, die „Urlauberbus-Projektleiterin“ Andrea Engelmann und Manfred Folkers erwarten ihn um 10.00 Uhr an der Bushaltestelle in Horumersiel mit einer kleinen Überraschung.